Krieg und Frieden

Hach immer die Studierten dabei können wir ehemaligen Püttmalocher dat genau so gut :-)

Krieg und Frieden

Ruhrgebiet in stürmisch Zeiten Vielfach wurdest neu geprägt durch Krieg zerstört in elend Zeiten von fleißig Menschen aufgebaut

Nachts wenn oft die Flieger kamen der Bombenhagel war so nah Feuersbrunst zerstörte Häuser den Menschen Angst und Bange war

getauscht so oft die Schwarzmarkt Ware Zigaretten für ein Kohl Strümpfe für ein kleines Brot ein wenig Die Suppe dünn der Hungersnot

Doch als der Krieg er war vorüber baute man mit fleißig Hand Trümmerfrauen klopften Steine machten Groß das Ruhrgebiet

Der Mann gefangen war im Kriege kam nach Haus mit glücklich Hand doch fremd der Heimat sein Zuhause des Krieges Last hat ihn verbannt

Fremd er war in sein zuhause der Krieg den Mensch verändert hat doch amen dann die besten Zeiten Zeiten die man Aufschwung nannt

Gutes Geld für Harte Arbeit genug zu Essen war auch da Ruhrgebiet wie neu geboren der Mensch in dir so glücklich war

Doch kam die Krise vieler Banken das Geld so knapp wie nie zu vor Viele Firmen die nun schließen Der Bergbau tot er lebt nicht mehr So muss her ein neuer Wandel
Das alte muss dem neuen weichen
was die alten aufgebaut
Neu macht das Land in schlechten Zeiten
auch wenn das Geld nicht reichen mag

Das Ruhrgebiet ist neu geboren grün das Land wie nie zu vor Erholung dort wo wir malochten das Herz des Bergmanns schlägt nur dort

© Friedel Bolus

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk